

P R E S S E M I T T E I L U N G

4000 Euro für ein Kinderspielhaus

Hamburg am 5. Oktober 2004

Ein Herz für Kinder beweist die Hamburger Sparkasse mit ihrer Spende an den Verein „jugend hilft jugend“. „Jetzt können wir endlich das von den Kindern und Erziehern ersehnte Spielhaus bauen“, sagt Kai Wiese, Vorsitzender des Vereins. Im neuen Therapiezentrum an der Leverkusenstraße übergab Andreas Jandt von der Hamburger Sparkasse das Sparbuch und freute sich mit den Kindern.



Denn: fröhliches Lachen, strahlende Gesichter, unbeschwertes Spiel – für diese Kinder ist das keine Selbstverständlichkeit. Sie kennen auch andere Zeiten. Als ihre Eltern noch drogenabhängig waren und ihnen wenig Zeit, Raum und Liebe geben konnten. In dem großen, hellen Haus ist das nun anders. Hier leben ehemals Drogenabhängige mit ihren Kindern bis zu zehn Monate und bereiten sich auf ein Leben ohne Drogen vor. „Hier lernen die Eltern wieder zu leben, mit allem, was dazu gehört: Freude und Trauer, Spaß und Arbeit“, sagt Vorstandsvorsitzender Kai Wiese, „und die Kinder haben hier oft zum ersten Mal in ihrem Leben die Möglichkeit, wirklich Kind zu sein.“

Im Internet

jugend hilft jugend Site

<http://www.jugend-hilft-jugend.de>

Pressephotos und –material zu dieser Meldung

http://www.jugend-hilft-jugend.de/ftp/presse/PM_HASPA-Spende_051004/

Gesundheitssenator Jörg Dräger weiht das Therapiezentrum Altona ein.

<http://www.jugend-hilft-jugend.de/news/109428219076482.shtml>

Therapiezentrum Altona

<http://www.jugend-hilft-jugend.de/news/108929242397759.shtml>

jugend hilft jugend e.V. Hamburg

Der Verein jugend hilft jugend e.V. bietet seit 1970 für Menschen mit Suchtproblemen und anderen psychosozialen Schwierigkeiten die unterschiedlichsten Hilfen an: ambulante, teilstationäre, und stationäre Therapien, suchtmittelübergreifende Beratungsstellen, Wohnungsangebote und innerhalb der Arbeitsprojekte, die Möglichkeit, sich wieder in das Berufsleben integrieren zu können.

Kontakt

jugend hilft jugend e.V.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Thomas Ulrich, Miriam Schrum

Max-Brauer-Allee 116

22765 Hamburg

Telefon: (040) 30 68 82-0

Telefax: (040) 30 68 82-15

Thomas.ulrich@jhj.de

Miriam.schrum@jhj.de